

KREATIV

EI, WIE HÜBSCH

Bald feiern wir Ostern. Eine festlich gedeckte Tafel ist an diesem Feiertag ein lieb gewonnener Brauch. Legen Sie die Eier zum Tütschen in einen Sud aus Rotkohl, und staunen Sie über die Farbenvielfalt.

— Realisation **Trix Nigg** Fotos **Suse Heinz**

-TIPP-
Jasminzweige
als Servietten-
ringe einsetzen.



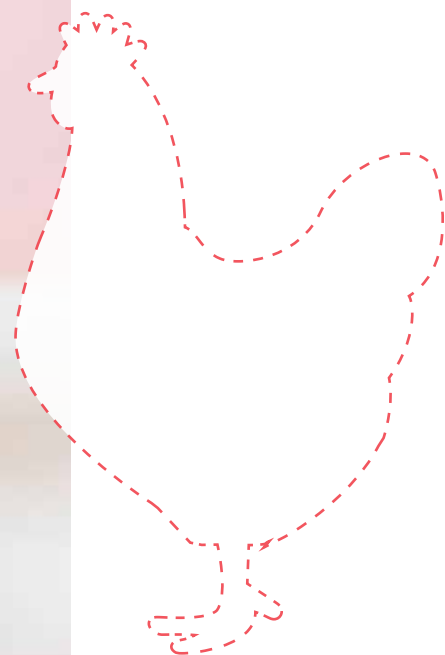
Dank dem Huhn

Dem Federvieh aus zugeschnittenem Fotokarton gebührt ein Ehrenplätzchen als Dekoration oder Tischkarte. Ein Jasminzweig verziert das Ei.



Rustikaler Chic

Alte Kupferobjekte und grüne Jasminzweige bilden den perfekten Rahmen für die Eier in unterschiedlichsten Blautönen.



Die Schablone für das Huhn aus Fotokarton kann beliebig vergrößert oder verkleinert werden.



ANLEITUNG

fürs Färben mit Rotkohl

DAS BRAUCHTS

- ◆ 1 Kopf Rotkohl
- ◆ 2 Liter Wasser
- ◆ 2 TL Apfelessig für intensive Färbung
- ◆ Weisse, hart gekochte Eier
- ◆ Kochtopf
- ◆ Abtropfsieb
- ◆ Schale für das Farbbad und passenden Deckel
- ◆ 1 TL Speisesoda oder Bikarbonat für eine hellgrüne Färbung

VORBEREITUNG

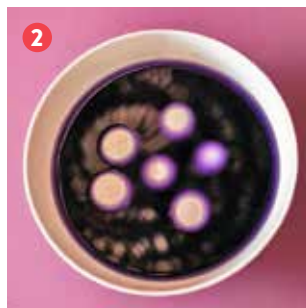
Die Eier hart kochen, da sie im abgekühlten Sud gefärbt werden.

SO WIRDS GEMACHT

1 Den Rotkohl in grobe Stücke schneiden und im Topf aufkochen – evtl. Essig oder Speisesoda hinzufügen –, dann für etwa 45 Minuten auf niedriger Temperatur köcheln lassen. Das Rotkraut etwas abkühlen lassen und den Farbsud durch das Abtropfsieb in eine Schüssel geben.



– Tipp –
Auf die Schüssel einen Deckel legen, da der Sud etwas unangenehm riecht.



2 Die Eier in die Schale mit dem Sud geben. Sie dürfen sich nicht berühren und müssen vollständig mit dem Farbsud bedeckt sein.



3 Die Färbezeit beträgt bei den hellen Eiern 1 Stunde (l.), bei den dunklen 3 Stunden (r.). Mit Essigzugabe wird die Farbe dunkler.



4 Mit Speisesoda oder Bikarbonat im Farbbad bleiben die Eier auch nach mehreren Stunden hellgrün.

Auf die Spitze

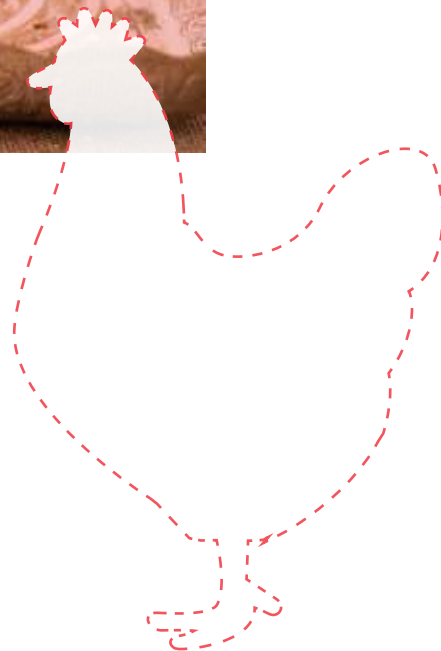
Endlich kommt das Familiensilber wieder einmal zum Einsatz. Die leicht verschnörkelten Objekte harmonisieren wunderbar mit den filigran verzierten Eiern.



Etwas Moos, ein paar kleine Blüten, und das Arrangement in der Zuckerschale ist fertig.



– Spitzen-Verzierung –
Kaputte Socken oder Strümpfe
in Kreise schneiden, straff über das
Ei stülpen und mit Schnur
zusammenbinden.



-TIPP-
Punkte von Hand
mit weisser
Farbe aufmalen.

Natur ist Trumpf
In einem Weidenkorb oder
einem ausgehöhlten Stück Holz
kommen die gepunkteten Eier
wunderbar zur Geltung.



Die Kombination aus Holz
und Punkten bringt bäuerliches
Flair auf den Tisch.

- Auf den Punkt -
Eier einfach mit runden
Klebetiketten bestücken.

